

## Erläuterungsbericht

### 1 Allgemeines

Die Stadt Emmerich, Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein, beabsichtigt, die Hubert-Fink-Straße / Merowingerstraße in Emmerich ausbauen zu lassen.

### 2 Darstellung der Baumaßnahme

Die erforderlichen Erschließungsarbeiten umfassen Leistungen zum Straßenbau.  
Die Versorgungsanlagen werden von folgenden Unternehmen koordiniert:

Wasser:	Stadtwerke Emmerich GmbH, Wassenbergstraße 1, 46446 Emmerich Tel: 02822-6040 Fax: 02822-604187
Gas:	Stadtwerke Emmerich GmbH, Wassenbergstraße 1, 46446 Emmerich Tel: 02822-6040 Fax: 02822-604187
Strom:	Stadtwerke Emmerich GmbH, Wassenbergstraße 1, 46446 Emmerich Tel: 02822-6040 Fax: 02822-604187
Telekom:	Deutsche Telekom AG, Niederlassung Wesel, Philipp-Reis-Straße 7-9, 46483 Wesel Tel: 0281-364-0 Fax: nicht bekannt

### 3 Entwässerung

#### 3.1 Regenwasser der Verkehrsflächen

Die Entsorgung des Regenwassers der Verkehrsflächen erfolgt über den Mischwasserkanal der Dimension DN 300 B. Dieser wird im Zuge des Ausbaus saniert. Einzelheiten werden zwischen der Stadt Emmerich und den Kommunalbetrieben abgesprochen. Gleichzeitig werden alle Kanalhausanschlussleitungen, falls erforderlich ebenfalls erneuert.

### 4. Verkehrsflächen

Der Ausbau der Merowingerstraße grenzt im Westen an die 's-Heerenberger Straße und im Osten an die Van-Gülpen-Straße. Die Hubert-Fink-Straße mündet nördlich in die Merowingerstraße und endet südlich in Höhe des Ausbaubereiches des angrenzenden Baugebietes.

#### 4.1. Abmessungen, Querschnitt

Die auszubauenden Straßen haben eine variierende Grundbreite von 7,8m bis 10,5m. Die Fahrbahnen der Hubert-Fink-Straße und der Merowingerstraße erhalten eine Breite von mind. B= 5,0m. Die Gehwegsbreiten variieren von mind. B= 1,0m bis B= 3,0m. Der Mehrzweckstreifen erhält eine durchgehende Breite von B= 2,0m. Diese Breite wird auf B= 1,8m im Bereich zwischen der 's-Heerenberger Straße und der Hubert-Fink-Straße reduziert. Die Lage des geplanten Mehrzweckstreifens befindet sich derzeit im Bereich des Gehweges.

Die insgesamt auszubauende öffentliche Verkehrsfläche beträgt ca. 3180 m<sup>2</sup>.

Der Ausbau erhält folgenden Querschnitt:

<b>Einfassung</b>	aus Betonbordstein T8 8/25 cm; die 10 cm starke Rückenstütze liegt im öffentlichen Straßenraum. 3 cm Auftritt zwischen Pflasterung und Grundstücksfläche.
<b>Gehweg</b>	Betonsteinpflaster 10/20/8 cm, grau, Halbsteinverband.
<b>Einfassung</b>	aus Hochbordstein 15/25 cm auf 20 cm Beton B 15 verlegt, 12 cm Auftritt zwischen Rinne und Gehweg. Bereich der Zufahrten: aus Schrägbordstein 25/25 cm auf 20cm Beton B15 verlegt,

<b>Rinne</b>	Betonsteinpflaster 16/24/14 cm, grau, 2-reihig auf 15 cm Beton B 15 verlegt.
<b>Parkstände</b>	Betonsteinpflaster 10/20/8 cm, anthrazit, verlegt im Ellbogenverband.
<b>Mehrzweckstreifen</b>	Betonsteinpflaster 10/20/8 cm, grau, verlegt im Ellbogenverband.
<b>Fahrbahnfläche</b>	Betonsteinpflaster 10/20/8 cm, rotbraun, Diagonalverband mit Bischofsmützen.
<b>Fahrbahnränder</b>	Läufer aus Betonsteinpflaster 10/20/8 cm, rotbraun.
<b>Einfassung</b>	Betonsteinpflaster 16/24/14 cm, grau, 1-reihig auf 15 cm Beton B 15 verlegt.

#### 4.2 Aufbau der Straße

Die Fahrbahnen und Mehrzweckstreifen erhalten einen Oberbau in Anlehnung an die Bauklasse IV nach der RstO 86 Tafel A4 Zeile 5 Spalte 4 mit einer Gesamtstärke von 0,60 m. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Betonsteinpflaster		0,08 m
Pflasterbettung	0/8 mm	0,04 m
RCL-Material (mit Güteschutz)	0/45 mm	0,20 m
Frostschuttkies (falls erforderlich)	0/32 mm	0,28 m

Die Gehwege erhalten folgenden Aufbau mit einer Gesamtstärke von 0,45 m:

Betonsteinpflaster		0,08 m
Pflasterbettung		0,03 m
Schottertragschicht	0/45 mm	0,15 m
Frostschuttkies		0,19 m

#### 4.3 Parkstände

In der Hubert-Fink-Straße und in der Merowingerstraße entstehen 29 Parkstände in Längsaufstellung und 4 Parkstände in Senkrechtaufstellung.

#### 4.4 Pflanzbeete

Die Pflanzbeete werden zur Fahrbahn hin mit Hochborden und zum Gehweg hin mit Tiefborden eingefasst. Die Pflanzbeete erhalten unterschiedliche Abmessungen.

#### 4.5 Straßenentwässerung

Das Niederschlagswasser aus den Straßenflächen erfolgt über Straßenabläufe der Abmessung 30 x 50 cm. Diese werden neu gesetzt und an den vorhandenen Mischwasserkanal angeschlossen.

#### 4.6 Bepflanzung

Die Auswahl der Bepflanzung erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Emmerich - Fachbereich Stadtentwicklung.

#### 4.7 Beleuchtung

In Abstimmung mit den Stadtwerken Emmerich werden die vorhandenen Leuchten größtenteils versetzt.

#### 4.8 Kosten

Die Kosten für den Mehrzweckstreifen übernimmt die Stadt Emmerich und die Kosten für den Gehweg die Kath. Waisenhausstiftung.

**5 Ver- und Entsorgungsanlagen, Wasser-, Gas- und Stromversorgung; Telekommunikation**

Die Verlegung der Wasser- und Gasleitung sowie des Niederspannungs- und des Fernmeldekabels erfolgen nach Abstimmung mit den einzelnen Versorgungsträgern in einem gemeinsamen Rohrgraben.

Falls erforderlich wird mit den Versorgungsträgern Kontakt aufgenommen.

Kleve, den 24. März 2010

Aufgestellt: